

Sogar die Klitschkos haben zwei auf ihrer Terrasse



Der Unternehmer und seine Mallorca-Schirme

Foto: PRIVAT

Bremer Strohschirme gehen um die Welt

Von **A. MERTENS** und
M. POSTHUMUS

Walle – Der Sommer geht, doch die Sehnsucht nach Sonne und Strand bleibt. Darauf setzt der Bremer Unternehmer Steve Hergert (35) mit einer sonnigen Geschäftsidee:

Der Unternehmer will die berühmten Strohschirme von der Sonneninsel Mallorca überall auf der Welt heimisch machen.

Eigentlich wollte er das spanische Original vertreiben, doch das ließ sich nicht zusammenklappen und transportfähig machen. Also musste eine andere Lösung her.

Hergert: „Nach einem Mallorca-Aufenthalt kam mir die Idee der Zerlegung des Strohschirms, die ich auch zum Patent angemeldet habe. Nach über einem Jahr Entwicklungszeit sind wir jetzt in Serie gegangen.“

Inzwischen bietet der Unternehmer neun Modelle an. Hergert: „Das Einsteigermodell ‚Barcelona‘ kostet in der kleinsten Version mit 1,50 Meter Durchmesser 699 Euro, die Topmodelle mit 4 Metern Durchmesser 2899 Euro.“

Laut Hergert gibt es Bestellungen aus Dubai, Singapur und Mallorca. Auch in Bremen und umzu stehen die strohigen Schattenspendler schon im Weserpark und im Golfclub Hude. Infos unter www.strohschirm-manufaktur.de